



MAGAZIN

zum Auftakt des Pastoralen Raums
1. September 2026



800 Jahre
Heimgang
Franz von Assisi



Wir für Sie - im Pastoralen Raum Vilshofen

Pfarrer

Peter Kieweg

**Pfarrverband Vilshofen
Dekan und Leiter des
Pastoralen Raums**

Telefon:

08541/9672704

E-Mail:

peter.kieweg@bistum-passau.de



Pfarrer

Sebastian Wild

**Pfarrverband Aldersbach
Prodekan und stellv. Leiter
des Pastoralen Raums**

Telefon:

08543/624957 oder 0160/6762648

E-Mail:

sebastian.wild@bistum-passau.de

Pfarrer

Anton Haslberger

**Pfarrverband Ortenburg
Liturgie-Beauftragter**

Telefon:

08542/918906

E-Mail:

anton.haslberger@bistum-passau.de



Pfarrer

Gerhard J. Stern

Pfarrverband Alkofen

Telefon:

08549/398

E-Mail:

pfarrverband.alkofen@bistum-passau.de



Pfarradministrator

Joseph Peedikaparambil Thomas

Pfarrverband Hofkirchen

Telefon:

08545/256 oder 0162/6861684

E-Mail:

josephpeedika@gmail.com



Pfarradministrator

Jojappa Tulimelli

Pfarrverband Otterskirchen

Telefon:

08546/743

E-Mail:

jojappa.tulimelli@bistum-passau.de

Liebe Geschwister im Glauben, verehrte Interessierte am kirchliche Leben!

Das Wort „Pastoraler Raum“ macht seit geraumer Zeit in unserem Bistum die Runde. Viele Fragezeichen waren und sind damit verbunden. Im Mittelpunkt steht dabei oft die Frage: „Was bedeutet das für uns?“ So fragen sich die Hauptamtlichen, deren Einsatzfeld größer wird; so fragen auch die Pfarrer, die keine konkret zugewiesenen Mitarbeitenden mehr haben; so fragen freilich nicht zuletzt viele von Ihnen hinsichtlich „unserer Pfarrei“ oder „unseres Pfarrverbandes“, „unserer Gottesdienste“ oder „unseres Pfarrvikars“ bzw. „unserer Gemeindereferentin“.

Dieses Magazin will ein paar Antworten liefern, vor allem aus einem knapp einjährigen Prozess der Überlegung im Kreis der Hauptamtlichen, wie konkret bei uns „Pastoraler Raum“ gehen kann. Aber freilich: Viele Fragen werden nach wie vor offen bleiben, weil wir Neuland betreten und die Dinge sich entwickeln müssen. Wir alle sind gerufen, Lernende zu sein und zu bleiben: „Wie geht Pastoraler Raum?“, aber mehr noch und tiefer: „Wie geht Kirche in unserer Zeit?“

Wir beginnen diese neue Zeit im 800. Jahr des Heimgangs von einem der größten Reformen und Erneuerer der Kirche: des heiligen Franz von Assisi, zu dem uns per Pilgerreise der Pastorale Raum zuerst führt.

Zeitlich wie räumlich treten wir heraus aus unserem Pastoralen Raum, um mit diesem Abstand franziskanisch fragen zu können: Was ist wesentlich? Was braucht es heute?

Dieser Blick über den eigenen Tellerrand bzw. Kirchturm hinaus wird ganz sicher eine der großen Herausforderungen sein. Es braucht ein „zurück zu den Wurzeln“ (die franziskanische Radikalität bezüglich des Evangeliums), es braucht Mut zur Vereinfachung (das schlichte franziskanische Tau) und es braucht aber auch Regelungen (wie das franziskanische Statut).

Sie sind eingeladen: Machen wir uns auf den Weg!

Thomas Chappin, B.
Dekan

Was versteht das Bistum Passau unter einem „Pastoralen Raum“?

Als Pastoraler Raum wird der Zusammenschluss mehrerer benachbarter Pfarrverbände bezeichnet. Der Pastorale Raum hat insbesondere die Aufgabe, ein seelsorgerliches Konzept zu entwickeln und zu gestalten, um eine konstruktive Zusammenarbeit zu ermöglichen.

Für diese Aufgabe wird der Pastorale Raum mit Ressourcen ausgestattet, einem finanziellen Budget, vor allem aber mit Personal, die unter dem Leiter des Pastoralen Raums und in Koordination mit den Pfarrern bzw. Pfarradministratoren der einzelnen Pfarrverbände zusammenarbeiten sowie spezifische Bereiche übernehmen.

Wie stehen Dekanat und Pastoraler Raum zueinander?

Im Vilshofener Fall ist es ganz einfach: Dekanat und Pastoraler Raum sind deckungsgleich und umfassen die Pfarrverbände Aldersbach, Alkofen, Hofkirchen, Ortenburg, Otterskirchen und Vilshofen.

In größeren Dekanaten gibt es zwei oder drei Pastorale Räume. Hier ist dann zu unterscheiden zwischen gemeinsamen Dekanatsangelegenheiten und den Zuständigkeiten des Pastoralen Raums.

Wer leitet den Pastoralen Raum?

Grundsätzlich ist jeder Pastorale Raum einer Pfarrstelle zugeordnet, die auch namensgebend für den Pastoralen Raum ist. In der Regel heißt dies: Wer Pfarrer dieses Pfarrverbandes ist, wird vom Bischof zugleich zum Leiter des Pastoralen Raums ernannt. Im Vilshofener Fall ist dies Vilshofen und der Vilshofener Pfarrer ist als Leiter des Pastoralen Raums vorgesehen. Er wird zugleich zum Dekan ernannt, wenn, wie in unserem Fall, das Dekanat nur aus einem Pastoralen Raum besteht. Bei größeren Dekanaten ist einer der Pastorale-Raum-Leiter der Dekan, die anderen sind Prodekane.

In unserem Fall ist also der Leiter des Pastoralen Raums Pfarrer Peter Kieweg, der zugleich Dekan ist. Pfarrer Sebastian Wild ist Prodekan, was hier die Stellvertretung bedeutet, aber keine eigene Pastorale-Raum-Leitung.

Der jeweilige Leiter eines Pastoralen Raums hat die Dienst- und Fachaufsicht für die Pfarrvikare, Kapläne, Diakone sowie hauptamtlichen pastoralen Mitarbeitenden, die ihm im jeweiligen Pastoralen Raum per Dienstanweisung zugeordnet sind.

Sind Pfarrvikare und Kapläne nun überall?

Ja, Pfarrvikare und Kapläne sind in allen 22 Pfarreien unseres Pastoralen Raums einzusetzen und keinem spezifischen Pfarrverband mehr zugewiesen.

Natürlich gibt es ein paar prägende Umstände, zum Beispiel werden sie weniger anzutreffen sein in Pfarrverbänden, die aufgrund der Pfarreien- und/oder Katholikenzahlen von einem Priester (dem Pfarrer) in der Regel „versorgt“ werden können (dies sind die Pfarrverbände Alkofen, Hofkirchen und Otterskirchen).

Auch der Wohnsitz hat einen prägenden Charakter, der allerdings in unserem Fall dadurch relativiert wird, da die vier „Hilfsgeistlichen“ in zwei Pfarrverbänden (Aldersbach und Vilshofen) wohnen, im Pfarrverband Ortenburg und seinen sechs Pfarreien künftig kein weiterer Geistlicher wohnhaft sein wird.

Es geht nun nicht darum, einen maximalen Aktionsradius auszureizen, jedoch hat eine erste Gottesdienstzuteilung für den Herbst ergeben, dass es notwendigerweise einen Wechsel geben wird.

Dies gilt nicht nur für die Zelebration von Eucharistiefeiern, Taufen oder Requien und Beisetzungen, sondern etwa auch für Gratulationsbesuche.

Und was ist mit den pastoralen Mitarbeitenden?

Auch die Gemeindeassistentin, die Gemeindereferentinnen sowie der Pastoralreferent sind nicht mehr nur für einen Pfarrverband zuständig, sondern für den ganzen Raum.

In einem großen Zusammentragen wurden Aufgaben benannt, unter ihnen auch ortsspezifische, denen häufig die vertrauten Gesichter zugeordnet bleiben. Es ging und geht weiter aber auch darum, wie effizienter zusammengearbeitet werden kann, sei es durch ein- und dasselbe Angebot an verschiedenen Orten durch ein- und dieselbe Person oder durch Konzentrierung von denselben Angeboten auf ein Angebot und damit eine Person. Und dazwischen gibt es freilich viele Mittelwege.

Und die Pfarrer und Pfarradministratoren?

Diese bleiben ihren jeweiligen Pfarrverbänden zugeordnet, gehören aber freilich auch der großen „Dienstkonferenz“ an und sind gerufen zur Kooperation und zur vermehrten Zusammenarbeit, zumal sie keine eigenen hauptamtlich Mitarbeitenden mehr haben.

Welche Rolle spielt das Verwaltungszentrum?

Dem Pastoralen Raum ist ein Verwaltungszentrum zugeordnet. In der Historie haben die Verwaltungszentren die Vorreiterrolle übernommen. Sie decken den finanziellen / betrieblichen Teil im Hintergrund der Pastoral ab und unterstützen die Pfarrämter und die Kirchenverwaltungen.

Gibt es Änderungen bei den Zuständigkeiten der Pfarrämter?

Neu ist lediglich, dass das Pfarramt in Vilshofen am Amtssitz des Pastoral-Raum-Leiters und Dekans zugleich zugleich Pastoralraum- und Dekanatsbüro ist und die diesbezüglichen Zuständigkeiten hier verantwortet werden.

Für Sie ändert sich jedoch (fast) nichts: Heilige Messen und Ämter werden nach wie vor in jenem Pfarramt eingegeben, das für die jeweilige Kirche zuständig ist. Taufen, Trauungen und Sterbefälle werden im jeweils zuständigen Pfarramt gemeldet, denn der Zuständige ist zunächst hierfür weiter der jeweilige Pfarrer und mit ihm „sein“ Pfarrbüro.

Lediglich Anmeldungen für Angebote auf Ebene des Pastoralen Raums laufen via das Pastoralraumbüro, wenn es nicht anders angegeben ist.

War vorne nicht von einem finanziellen Budget die Rede?

Richtig. Der Steuerausschuss des Bistums Passau hat entschieden, dass Erträge aus bestimmten diözesanen Geldanlagen den Pastoralen Räumen zur Verfügung stehen, und zwar für pastorale und evangelisierende Maßnahmen innerhalb des Pastoralen Raums, dessen vielfältiges Zusammenwirken so gefördert werden soll.

Die Dienstkonferenz des Pastoralen Raums, bestehend aus allen Hauptamtlichen, beschließt nach gewissen diözesanen Vorgaben über den Einsatz der verfügbaren Finanzmittel. Alle Maßnahmen müssen für alle Gläubigen des Pastoralen Raums offen sein; Einschränkungen sind nur kategorial (z. B. nur für Erstkommunionkinder), aber nicht örtlich (z. B. nur von diesen beiden Pfarrverbänden) möglich.

Der Einsatz der Gelder soll auf verschiedene pastorale Felder gestreut sein. Es können einerseits Unternehmungen bezuschusst werden, um Teilnehmerbeiträge zu senken. Andererseits werden gemeinsame Kosten, die sonst auf bis zu 22 Kirchenstiftungen aufzuteilen wären, aus einer Kasse beglichen werden, was letztlich auch die einzelnen Kirchenkassen schonen wird.

Beispiel Erstkommunion - was bleibt, was ändert sich?

Wir haben vereinbart, dass jene, die eine hauptamtliche Begleitung wünschen, sich in das Konzept der Vorbereitung einzugliedern haben, das für den Pastoralen Raum erstellt wurde.

Für die Erstkommunionvorbereitung bleibt viel nach wie vor dezentral, allen voran die Erstkommunionfeiern, die in der jeweiligen Pfarrei begangen werden (außer es legt sich anderes aufgrund der Zahlen nahe). Die katechetische dreiteilige Vorbereitung wird an mehreren Orten angeboten. Wir gehen davon aus, dass zuallererst die heimatliche oder heimatnahe Option gewählt wird. Weitere Aktionen liegen in den Händen der Eltern oder von Ehrenamtlichen, örtlich individuell und so verschieden. In der ganz großen Runde fand bereits der Kick-Off in Schweiklberg statt, ein Auftakt mit knapp 150 Kindern. Und nach allen Erstkommunionfeiern geht es auf Altötting-Fahrt, die als Kinderwallfahrt heuer bereits einen sehr guten Auftakt hatte.

Beispiel Firmung - was bleibt, was ändert sich?

Etwas mehr ändert sich in Sachen Firmung. Hier gibt es mehrere Formate, in denen die Katechese geschieht: vier Abende, eineinhalb Tage oder eine Firmfahrt. Ortsunabhängig kann jeder Firmling wählen, was ihm am besten taugt. Durch Teilhabe an Liturgie, Sozialem und Gemeinschaft gibt es aber auch Einladungen aus den Ortsgemeinden.

Neben einem großen Kick-Off gibt es für alle den Firmlings-Paten-Weg und eine Nacht der Versöhnung. Die Firmfeiern finden allesamt in der Abteikirche Schweiklberg statt, wobei die Firmlinge in der Wahl des Termins bis zu einer Höchstgrenze an zu Firmenden frei sind. Somit können sie nicht nur mit Bekannten aus der Pfarrei, sondern auch aus Schule oder Vereinen gefirmt werden.

Was läuft sonst bereits im Pastoralen Raum?

Die folgenden Seiten geben einen kleinen Überblick über Veranstaltungen, die auf Ebene des Pastoralen Raums angeboten werden. Vieles wird einigen bereits bekannt vorkommen als Angebot, dass es bei ihnen schon gab - und jetzt (noch ausdrücklicher) für alle offen ist. Manches ist neu und wird ausprobiert. Anderes steckt noch in der Rubrik „Das könnten wir machen...“ Geben wir uns Zeit, aber genauso einen Ruck, den neuen Raum zu entdecken und mit Leben zu füllen!

Einladungen im Pastoralen Raum

12. Sept. Mitmachmusical mit Martin Göth

Herzliche Einladung zum Mitmach-Musical „Jesus, Freund der Kinder“ mit Martin Göth am **Samstag, 12. September** um **16.00 Uhr** in der *Klosterkirche Neustift bei Vilshofen*. Einlass ist ab **15.30 Uhr**. Das Musical lädt Kinder, Familien und alle Interessierten zum Mitsingen, Mitmachen und Mitfeiern ein. *Der Eintritt ist frei.*

18. Sept. Taizé-Gebet

Stille, Musik, Kerzenlicht - in der *Alten Kirche Sandbach* am **Freitag, 18. September** um 19.00 Uhr.

20. Sept. Nachprimiz in Schweiklberg

Nach der Priesterweihe am 29. August in seiner indischen Heimat feiert P. Paul Punnamannil OSB am **Sonntag, 20. September** in der *Abteikirche Schweiklberg* um **10.30 Uhr** die sonntägliche Eucharistie und spendet den hoch in Ehren gehaltenen Neupriestersegen. Die Primizpredigt hält Dekan Peter Kieweg.

Wir freuen uns, dass der Neupriester anschließend in unserem Pastoralen Raum als Kaplan von Schweiklberg aus seinen Dienst tun wird.

25. Sept. Kick-Off zur Firmung 2027

Im kommenden Jahr können alle Jugendlichen, die im Jahr 2011 oder früher geboren sind, das Sakrament der Firmung empfangen. Die Vorbereitungstreffen zur Firmung beginnen im Herbst 2026 und sind so gestaltet, dass sie sich mit Schule und Ausbildung gut vereinbaren lassen. Für alle Jugendlichen, die sich zur Firmung 2027 anmelden möchten, findet ein Infoabend am **Freitag, 25. September** um **19.00 Uhr** in *Schweiklberg* statt. Hier gibt es alle Termine einschließlich der Firmtermine sowie Informationen zum Ablauf der Vorbereitung.

Wir freuen uns auf viele beGEISTerte Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

03. Okt. **Schöpfungstag: Familienausflug am Feiertag**

Unter dem Motto „Über die kleinen Wunder der Schöpfung staunen“ lädt der Arbeitskreis Familie am **Samstag, 3. Oktober** zu einem Erlebnisweg für Familien mit Kindergarten- und Grundschulkindern ein.

Ausgehend von der katholischen *Pfarrkirche in Ortenburg* kann zwischen **11.00** und **16.00 Uhr** ein Rundweg zur *evangelischen Marktkirche* individuell begangen werden. An verschiedenen Stationen, inspiriert vom Sonnengesang des heiligen Franz von Assisi, entdecken Familien die Schönheit der Schöpfung auf spielerische Weise.

Der Weg ist etwa einen Kilometer lang, barrierefrei und findet bei jeder Witterung statt (*Teilnahme kostenlos, Anmeldung nicht erforderlich*).

18. Okt. **Jugendgottesdienst mit Bannerweihe**

Der BDKJ Kreis Vilshofen feiert am **Sonntag, 18. Oktober** um **10.30 Uhr** einen Jugendgottesdienst mit Bannerweihe in der *Stadtpfarrkirche Vilshofen*, anschließend Kreisversammlung.

19. Okt. **Senioren-Wallfahrt nach Altötting**

Im Rosenkranzmonat Oktober führt am **Montag, 19. Oktober** eine schlichte Wallfahrt nach Altötting. Wir starten mit dem Bus um **8.00 Uhr** am *Berger-Parkplatz in Vilshofen* und um **8.10 Uhr** *beim Nahkauf in Altdersbach*. Dekan Peter Kieweg zelebriert die Pilger-Messe um **10.00 Uhr** in der *Bruder-Konrad-Kirche*, anschließend ist Zeit zur freien Verfügung mit Mittagessen in den örtlichen Gasthäusern. Um **14.00 Uhr** beschließt eine Andacht in der *Gnadenkapelle* unseren Aufenthalt bei der Schwarzen Madonna und wir fahren wieder heimwärts.

Anmeldung bis 2. Oktober im Pfarramt Vilshofen; Unkostenbeitrag für die Busfahrt je nach Zahl der Mitfahrenden (max. 15 €), erst auf der Hinfahrt zu begleichen.

2027: 110 Jahre Erscheinungen von Fatima

Pilgerreise nach Portugal Anfang September 2027 in Überlegung
Interesse? Melden Sie sich bitte im Pfarramt Vilshofen!

Einladungen im Pastoralen Raum

25. Okt. **Gedenkzeit**

Am **Sonntag, 25. Oktober 2026** laden wir um **19.00 Uhr** herzlich zur **Gedenkzeit**, einer Erinnerungsandacht für Verstorbene, in die *katholische Pfarrkirche Ortenburg* ein.

Eingeladen sind alle, die um einen nahestehenden Menschen trauern oder sich mit Trauernden verbunden fühlen. Unter dem Motto „Trauer ist Liebe in anderer Gestalt“ möchten wir Raum für Erinnerung, Hoffnung und Gemeinschaft schenken. Die Andacht wird mit meditativen Impulsen, Musik, Gebet und einer thematischen Kunstinstallation gestaltet.

Ein besonderer Bestandteil der Feier ist das Verlesen der Namen der Verstorbenen. Beim gemeinsamen Entzünden der Kerzen setzen wir ein Zeichen der bleibenden Verbundenheit. Die Kerzen können anschließend mit nach Hause genommen oder auf das Grab gestellt werden.

Im Anschluss sind alle herzlich zur Begegnung und zum Austausch ins katholische Pfarrheim eingeladen.

02. - 05. Nov. **Mutter-Kind-Tage**

Sich bewusst Zeit füreinander, aber auch sich selbst zu nehmen - diesem Leitsatz folgen die Mutter-Kind-Tage in den Allerheiligen-Ferien im *Bayrischen Wald (Lambach)*. Es besteht die Möglichkeit, andere kennenzulernen und Erfahrungen auszutauschen. Im gemeinsamen Spielen, Bewegen, Wandern, Beten und Singen, in Gesprächen und in der Gruppenarbeit sowie in der gemeinsamen Freizeit erfahren Mütter mit Kindern, wie schön es ist, miteinander durchs Leben zu gehen.

Infos und Anmeldung: <https://www.kolping-dv-passau.de/veranstaltungen/mutter-kind-tage-543>

18. Nov. **Kapiteljahrtag**

Im November gedenkt das Dekanat alljährlich mit einem Gottesdienst der verstorbenen Priester und Hauptamtlichen im Dienst der Kirche. Heuer findet das Requiem in der *Pfarrkirche Rathmannsdorf* am **Mittwoch, 18. November** um **19.00 Uhr** statt. Alle Gläubigen des Dekanates sind zum dankbaren Gebet eingeladen.

Einladungen im Pastoralen Raum

27. Nov. **Nacht der Lichter**

am **Freitag, 27. November** um **19.30 Uhr** in *Schweiklberg*.

13. Dez. **Gedenkgottesdienst für verstorbene Kinder**

am **Sonntag, 13. Dezember** um **18.00 Uhr** in der *Vilshofener Stadtpfarrkirche* anlässlich des weltweiten „Candle Lighting Day“.

18. Dez. **Lichter-Spaziergang**

am **Freitag, 18. Dezember** um **18.00 Uhr** zur *Bründl-Kapelle* mit Andacht, anschl. Brotzeit im *Pfarrheim Alkofen*.

29. Dez. **Treffen der Verwitweten**

Wir feiern „zwischen den Jahren“, da das Vermissen an Heiligabend und Silvester oft besonders schmerzlich erfahren wird, in liebevoller Erinnerung ein Christamt am **Dienstag, 29. Dezember** um **10.30 Uhr** in der *Stadtpfarrkirche Vilshofen* für die verstorbenen Ehepartner.

Anschließend ergeht Einladung ins Pfarrzentrum zu Mittagessen und Austausch. *Für das Essen ist bis 23. Dezember im Pfarramt Vilshofen eine Anmeldung erforderlich.*

31. Dez. **Staad ins neue Jahr**

Mit meditativen Impulsen, Gebeten und Musik bietet die Andacht an **Silvester, 31. Dezember** um **23.00 Uhr** in der *katholischen Pfarrkirche Ortenburg* die Möglichkeit, das vergangene Jahr bewusst zu verabschieden und hoffnungsvoll in das neue Jahr zu starten. Um Mitternacht wird gemeinsam auf das neue Jahr angestoßen und das Feuerwerk über Ortenburg betrachtet. Die Andacht greift das Leitwort des Katholischen Weltfriedenstag am 1. Januar auf und lädt dazu ein, den Jahresbeginn unter das Zeichen von Frieden, Hoffnung und Verbundenheit zu stellen.

Rat des Pastoralen Raums

Nach den Pfarrgemeinderatswahlen hat sich auch jenes Gremium konstituiert, das die regionalen Pfarrverbände verbinden soll. Es ist dies jedoch nicht mehr der Dekanatsrat, sondern der **Rat des Pastoralen Raums**. In unserem Fall, da Dekanat und Pastoraler Raum identisch sind, ändert sich vordergründig nur der Name, aber es ist doch auch eine inhaltliche Neuausrichtung.

Neben der Leitung des Pastoralen Raums und dem pastoralen Team (den Hauptamtlichen) bildet der Rat des Pastoralen Raums ein Fundament der neuen Struktur, der die ehrenamtlichen Stimmen aus den einzelnen Pfarrverbänden und Pfarreien bündelt und ins große Ganze einbringt, und umgekehrt: der das große Ganze ins Kleinere hinein vermittelt.

Man kann den Rat des Pastoralen Raums vielleicht auch mit einem überregionalen Pfarrgemeinderat vergleichen, der sich neben Beratung des Leiters auch die Frage stellt, wie sich die Ehrenamtlichen in der neuen Ebene der Pastoral in Zusammenarbeit und Ergänzung mit dem pastoralen Team einbringen können. Der Rat wird so vor allem auch jenes Gremium sein, indem Synodalität geübt und konkret gelebt werden soll.

Bei der konstituierenden Sitzung vor Pfingsten hat sich folgende **Vorstandschaft** ergeben: Erste Vorsitzende ist *Alexandra Fischerauer* (Pfarrei Aldersbach); das Amt des zweiten Vorsitzes teilen sich *Nina Raab* (Pfarrei Vilshofen) und *Benedikt Wiese* (Pfarrei Aldersbach). Die Schriftführung übernimmt *Claudia Sonnleitner* (Pfarrei Pörmendorf), Dekan *Peter Kieweg* gehört qua Amt ebenfalls zur Vorstandschaft genauso wie *Maria Zeindl* (Pfarrei Windorf), die neben der Vorsitzenden in den Diözesanrat delegiert wurde.



Verwaltung & Kontakt

Dekanats- und Pastoralraumbüro Pfarramt für den Pfarrverband Vilshofen



Kirchplatz 4 - 94474 Vilshofen



08541/967270



pfarrverband.vilshofen@bistum-passau.de

Sekretärinnen: *Petra Schmucker, Andrea Wilhelm*
Zuständigkeiten: *Angelegenheiten des Dekanates, des Pastoralen Raums sowie des Pfarrverbandes Vilshofen*

weitere Pfarrämter im Pastoralen Raum

für die Angelegenheiten des jeweiligen Pfarrverbandes

Pfarrverband Aldersbach - Ritter-Ortolf-Str. 1a - 94501 Aldersbach -
08543/1477 - pfarrverband.aldersbach@bistum-passau.de

Pfarrverband Alkofen - Alkofener Hauptstr. 51 - 94474 Vilshofen -
08549/398 - pfarrverband.alkofen@bistum-passau.de

Pfarrverband Hofkirchen - Kaiserstr. 1 - 94544 Hofkirchen -
08545/256 - pfarrverband.hofkirchen@bistum-passau.de

Pfarrverband Ortenburg - Lindenallee 14 - 94496 Ortenburg -
08542/7548 - pfarrverband.ortenburg@bistum-passau.de

Pfarrverband Otterskirchen - Hofmark 7 - 94575 Windorf -
08546/743 - pfarrverband.otterskirchen@bistum-passau.de

Verwaltungszentrum für den Pastoralen Raum Vilshofen



Kirchplatz 4 - 94474 Vilshofen



08541/9672710



vwz.vilshofen@bistum-passau.de

Verwaltungsleiter: *Johann Rengsberger*

Anbetung & Eucharistie - Einladung zur Mitfeier - Stadtpfarrkirche Vilshofen

9.15 Uhr stille Anbetung - **10.00 Uhr** heiliges Amt

jeweils vor der Dienstkonzert der Hauptamtlichen an folgenden Freitagen:

18. September - 16. Oktober - 13. November - 11. Dezember

sowie **17.15 Uhr** stille Anbetung - **18.00 Uhr** heiliges Amt

am Montag, 9. November vor der Sitzung des Rates des Pastoralen Raums

Eine geistliche Betrachtung

Pastoraler Raum - was soll dieses Wort?

Der **Raum** - Das Wort „Raum“ hat im Deutschen zwei völlig unterschiedliche Kernbedeutungen: eine physisch-geografische (etwas Örtliches) und eine zeitliche (etwas Abstraktes). Wir sprechen beispielsweise von einem Wohnraum und meinen damit die Quadratmeterzahl einer bestimmten Wohnung an einem bestimmten Ort. Oder wir sprechen von einem Zeitraum, innerhalb dessen etwas geschehen soll.

Zunächst ist für unseren „Pastoralen Raum“ die physisch-geographische Bedeutung maßgeblich, da die Kirche territorial strukturiert ist. Mehrere Pfarrverbände, die wiederum aus mehreren örtlich definierten Pfarreien bestehen, bilden einen daher „räumlichen“ Zusammenschluss. In unserem Logo für den Pastoralen Raum ist dies in der Silhouette des territorialen Gebietes aufgegriffen. Diese irdische Verfasstheit der Kirche ist nicht nur praktisch zu verstehen, sie hat auch mit dem Glauben an einen Gott zu tun, der sich uns konkret zuwendet und der selbst den Boden dieser Erde berührt hat.

Die zeitliche Dimension des Raumes kann uns sagen: Das Zusammenwachsen im Pastoralen Raum darf seine Zeit brauchen, wie das zusammen Wachsen ohnehin der Zeit bedarf. Sie erinnert zugleich daran, dass auch diese Struktur freilich eine zeitliche und daher vergängliche ist.

Der **Pastorale** Raum - Die Beschreibung des Raums mit dem Wort „pastoral“ gibt seine inhaltliche Bestimmung vor. In unserem Logo ist das Kreuz eingefasst, das Zeichen des „Pastor bonus“, des Guten Hirten. Die sechs Flächen sind auf das Kreuz hin geordnet und gehen zugleich von diesem aus. Das kann uns sagen: Wir wollen jenen Raum eröffnen, in dem sich dem Guten Hirten zugewandt werden kann; und wir wollen von ihm her füreinander Hirtensorge übernehmen.

Im Segensgebet, das Generalvikar Josef Ederer am Ende der Amtseinführung des Dekans über alle haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden, über den ganzen Pastoralen Raum Vilshofen gesprochen hat, hat es geheißen:

Durch Deinen Geist möge der Name Programm sein:

„Pastoraler Raum“ -

*ein Raum, in dem wir Deine Hirtensorge erfahren,
ein Raum, in der die Herde auch füreinander sorgt,
ein Raum, in dessen Mittelpunkt das Evangelium steht.*

Wir für Sie - im Pastoralen Raum Vilshofen

Pfarrvikar

**Pradeesh Antony
Chullickal**

Telefon:
08543/624958
E-Mail:
pac207@gmail.com



Kaplan

**P. Paul
Punnamannil OSB**

Telefon:
0174/5619165
E-Mail:
br.paul@schweiklberg.de



Pfarrvikar

**P. Doise
John MI**

Telefon:
0152/06358114
E-Mail:
doisejohn@gmail.com



Pfarrvikar

**P. Binoy
Thakidipurath MI**

Telefon:
08541/9672705
E-Mail:
frbinj@gmail.com



Zuständigkeiten der Pfarrvikare und des Kaplans

u. a. Spendung der Sakramente und Sakramentalien (u. a. Bestattungen), Seelsorgegespräche, Gratulationen zu Geburtstagen und Jubiläen im gesamten Pastoralen Raum

Information zu den Gratulationsbesuchen:

In den Pfarrverbänden, in denen die Pfarrvikare mit im Einsatz sind, gilt folgende einheitliche „Besuchs-Regel“ seitens der Hauptamtlichen: zum 85., 90. und 95. **Geburtstag** sowie ab dann jährlich; zum 60. und 65. **Ehejubiläum** sowie ab dann jährlich.

Sind Sie an Ihrem Ehrentag nicht zuhause oder wünschen Sie keinen Besuch, melden Sie sich bitte vorab in Ihrem Pfarrverband. Vergelt's Gott!

Impressum

Herausgeber: Pastoraler Raum Vilshofen; verantwortlich: Dekan Peter Kieweg;
Auflage: 5.000 Stück; Druck: Schaffer Offset- & Digitaldruck, Regen; kostenlose Auslage

Urheberrecht: Sämtliche in diesem Magazin veröffentlichten Inhalte sind urheberrechtlich oder durch sonstige Rechte geschützt. Ohne vorherige schriftliche Zustimmung sind Nutzungen, Vervielfältigungen oder anderweitige Veröffentlichungen der Inhalte insgesamt oder in Teilen unzulässig. Die Zustimmung zur Nutzung kann bei den Rechteinhabern erbeten werden.

Wir für Sie - im Pastoralen Raum Vilshofen

Gemeindeassistentin

Magdalena Deger

Telefon:

0170/9960477

E-Mail:

magdalena.deger@bistum-passau.de



Zuständigkeiten

u. a. Firmung im Pastoralen Raum; Erstkommunionvorbereitung PV Aldersbach; Familiengottesdienste und Ministranten PV Ortenburg; Arbeitskreis Familie; Gedenkzeit; Jugendosternacht

Gemeindereferentin

Sabine Greineder

Telefon:

0174/6921785

E-Mail:

sabine.greineder@bistum-passau.de



Zuständigkeiten

u. a. Firmvorbereitung, Erstkommunionvorbereitung, Familiengottesdienste und Ministranten PV Vilshofen, Frauenbund, Kolping, Familienpastoral, QueerPastoral

Gemeindereferentin

Regina Maller

Telefon:

0170/3813808

E-Mail:

regina.maller@bistum-passau.de



Zuständigkeiten

Seelsorgerin am Krankenhaus Vilshofen sowie u. a. Firmvorbereitung; Erstkommunionvorbereitung und Familiengottesdienste PV Otterskirchen; nachgehende Seelsorge

Pastoralreferent

Stefan Winter

Telefon:

08542/8985676

E-Mail:

stef.winter@web.de



Zuständigkeiten

u. a. Firmvorbereitung; Erstkommunionvorbereitung PV Alkofen & Ortenburg; Ministranten PV Aldersbach & im Pastoralen Raum; Tagesausflüge

Christian Schacherbauer

Gemeindecaritas

Telefon:

0851/5018967

E-Mail:

schacherbauer@caritas-passau.de



Cornelia Zdralek

Schulbeauftragte

Telefon:

08541/968175

E-Mail:

cornelia.zdralek@bistum-passau.de

